



# GEMEINDE BACHS

Mitteilungsblatt

November 2001

## Schliessung des Dorfladens

Liebe Bachserinnen und Bachser

In den vergangenen Wochen sind verschiedene Ereignisse geschehen, die uns nachdenklich stimmen müssen.

Ich würde Ihnen deshalb gerne auf dem Deckblatt dieses Mitteilungsblattes zur Abwechslung eine frohe Nachricht überbringen. Leider kann ich das nicht!

Wir haben vor einigen Tagen von der Dehag (Betreiber-Gesellschaft des Volg-Dorfladens) die Nachricht erhalten, dass sie **den Dorfladen per 30. Juni 2002 schliessen werden**, obwohl der Gemeinderat aufgrund diverser Besprechungen mit den Verantwortlichen den Entscheid gefällt hatte, ab 1. Januar zur Sicherung des Ladens die Miete aus der Gemeindekasse zu übernehmen.

Auch wenn wir enttäuscht sind über diese Nachricht, so trifft sie uns nicht ganz unerwartet. Abklärungen in den vergangenen Monaten haben ergeben, dass weder Grossverteiler noch Kleinunternehmer ein Interesse haben, in einem kleinen Dorf mit knapp 600 Einwohnern einen Laden zu betreiben. Man kann rechnen wie man will, ein Dorfladen in Bachs kann nur mit Verlust betrieben werden.

So stellt sich denn für uns die Frage „gibt es zu einem Dorfladen Alternativen“, das heisst Möglichkeiten, die Grundversorgung für EinwohnerInnen und Einwohner mit geringer Mobilität dennoch sicherzustellen?

Zum Beispiel

- Einrichtung von Mitfahr-Pools
- Eröffnung eines Internet-Shoppings (mit Assistenz von PC-Kundigen), d.h. Lieferungen von Coop und/oder Migros nach Hause
- Einrichtung eines regelmässigen Transport-Dienstes durch Freiwillige zu Einkaufsmöglichkeiten (z.B. täglicher oder 3-x-wöchentlicher Kleinbus: Dielsdorf - CD - Bülach etc. ).
- Ab-Hof-Verkäufe werden zusammengelegt und angereichert mit einem erweiterten Kioskangebot – betrieben durch ab-Hof-verkaufende Landwirte.
- etc.

Darf ich Sie um IHRE Vorschläge bitten bis Ende November?

Ich werde in den ersten Tagen des neuen Jahres einen Info-Abend organisieren zu diesem Themenkreis.

Wenn wir genügend Freiwillige und auch Bachser-Geldgeber finden, lässt sich mit einer Prise Fantasie und einer Doppelprise (langfristigem) Einsatzwillen die Infrastruktur-Lücke „mit Namen Volg/Dehag“ teilweise auffüllen.

Ich freue mich über Ihre schriftlichen oder mündlichen Vorschläge und Anregungen an die Gemeinde-Verwaltung oder meine Privatadresse!

Mit besten Grüßen  
Meinrad Dormann

PS: Am Info-Abend im Januar werden auch die Listen zur Unterschrift aufliegen:  
„Postdienste für alle“!!

## Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

### Sozialsekretariat Steinmaur

Am 16. Oktober 2001 hat die offizielle Aktenübergabe von der Gemeindeverwaltung Bachs an das Sozialsekretariat in Steinmaur stattgefunden. Ab sofort ist nun das Sozialsekretariat in Steinmaur für alle Fürsorge-, Vormundschaft- und Zusatzleistungsfälle zuständig. Das Sozialsekretariat kann wie folgt erreicht werden:

#### **Öffnungszeiten Sozialsekretariat Bachs-Schleinikon-Steinmaur** ☎ 01 855 40 50 **im Gemeindehaus Steinmaur**

Montag 08<sup>00</sup>–12<sup>00</sup> und 14<sup>00</sup>–19<sup>00</sup>  
Dienstag bis Donnerstag 08<sup>00</sup>–12<sup>00</sup> und 14<sup>00</sup>–16<sup>00</sup>

#### **Zusatzleistungen zur AHV/IV**

☎ 01 855 40 47

Dienstag 08<sup>00</sup>–12<sup>00</sup> und 14<sup>00</sup>–16<sup>00</sup>

### Festsetzung der ordentlichen Gemeindeversammlungsdaten 2002

Die Daten für die ordentlichen Gemeindeversammlungen 2002 hat der Gemeinderat wie folgt festgesetzt:

Rechnungsgemeindeversammlung: Montag, 17. Juni 2002, 20<sup>15</sup> Uhr

Budgetgemeindeversammlung: Montag, 16. Dezember 2002, 20<sup>15</sup> Uhr

## **Beitritt zur Amtsvormundschaft für Erwachsene**

In den letzten Jahren ist es immer schwieriger geworden, private Vertreter, die die Mündel betreuen, zu finden. In Fällen in denen z.B. Mündel in komplexen Erbteilungen zu vertreten sind oder es sich um Personen handelt, die immer wieder in die Schranken gewiesen werden müssen, ist es fast unmöglich einen privaten Vormund zu finden.

Die Gemeinde Bachs ist bereits Mitglied des Zweckverbandes Sozialdienste des Bezirks Dielsdorf. Sie ist aber bis heute dem Bereich Amtsvormundschaft für Erwachsene noch nicht beigetreten, da für die Betreuung der Mündel ausschliesslich private Vertreter eingesetzt wurden.

Der Gemeinderat beschloss, per 1. Oktober 2001 dem Bereich Amtsvormundschaft für Erwachsene, des Zweckverbandes Sozialdienste des Bezirkes Dielsdorf beizutreten. Somit hat die Vormundschaftsbehörde die Möglichkeit, in komplexeren Fällen, einen Amtsvormund einzusetzen.

Für die jährlich wiederkehrenden Kosten von zur Zeit ca. Fr. 2'300.-- wurde ein Kredit bewilligt.

Die Vormundschaftsbehörde sucht Freiwillige, die sich vorstellen können, eine Person in einem einfacheren Fall zu vertreten. Interessierte können sich auf der Gemeindeverwaltung melden.

## **Wechsel in der Gemeindeverwaltung**

Die Verwaltungsangestellte Stéphanie Fritschy hat, unter Einhaltung der einmonatigen Kündigungsfrist, ihre Stelle auf Ende Oktober 2001 gekündigt, um eine Stelle auf einer anderen Gemeindeverwaltung anzutreten.

Die Stelle wurde bereits zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Da die Stelle per 1. November 2001 noch nicht besetzt werden konnte, bittet der Gemeinderat um Verständnis, wenn es bei einzelnen Verarbeitungen Verzögerungen gibt.

## **Drei Rücktritte im Gemeinderat**

Gemeindepräsident Meinrad Dormann, Gemeinderat Urs Sallenbach und Gemeinderat Hans-Jakob Schütz haben ihren Rücktritt auf Ende der Amtsperiode 1998/2002 eingereicht.

Die weiteren Rücktritte und Wahlerklärungen der Gemeindebehörden sind ab der Seite 5 dieses Mitteilungsblattes publiziert.

## **Revisionsbericht der DJI Gemeindefinanzen**

Am 4. und 5. September 2001 hat die Direktion der Justiz und des Innern, Abteilung Gemeindefinanzen, die Kontrolle des Kassen- und Rechnungswesens bei der Gemeindeverwaltung durchgeführt. Bei der Spezialprüfung wurden die Jahresrechnung 2000 des Forstreviers Steinmaur-Bachs-Stadel-Windlach kontrolliert.

Im Revisionsbericht wurden keine nennenswerten Bemerkungen angebracht.

## **Voranschlag 2002 zuhanden der Gemeindeversammlung verabschiedet**

Der Voranschlag 2002 der Politischen Gemeinde wurde vom Gemeinderat an den letzten Sitzungen besprochen. Wie in den vergangenen Jahren und leider auch in Zukunft ist die Primarschul- sowie die Politische Gemeinde neben dem Steuerkraft- auch auf den Steuerfussausgleich des Kantons angewiesen.

Die bereinigten Voranschläge mussten deshalb an die Direktion des Innern, Abteilung Gemeindefinanzen eingereicht werden. An einer gemeinsamen Budgetsitzung wurden die beiden Voranschläge beraten und bereinigt.

Der Gemeinderat verabschiedete an seiner Sitzung vom 22. Oktober 2001 den Voranschlag 2002 zuhanden der RPK und der Gemeindeversammlung. Für die Laufende Rechnung ist ein Aufwand von Fr. 4'119'750.-- und ein Ertrag von Fr. 4'063'750.-- geplant, was einen Aufwandüberschuss von Fr. 56'000.-- ergibt. Im Voranschlag sind Nettoinvestitionen von Fr. 853'000.-- vorgesehen.

Da das Kantonsmittel der Gemeindesteuerfüsse, das als Basis für die höchstzulässigen Steuerfüsse der Finanzausgleichsgemeinden dient, für das Jahr 2002 um 7% gesenkt wird, kann die Politische Gemeinde Bachs den Steuerfuss von 56% auf 52% herabsetzen. Der Gesamtsteuerfuss aller Gemeindegüter beträgt deshalb neu 124% (Vorjahr 131%).

Die Direktion des Innern des Kantons Zürich hat der Primarschul- und Politischen Gemeinde einen Steuerfussausgleichsbeitrag von Fr. 1'003'800.-- zugesichert. Dazu wurde noch ein Steuerkraftausgleichsbeitrag von Fr. 801'100.-- budgetiert. Somit erhalten die Gemeinden von Bachs eine Finanzspritze von Total Fr. 1'843'800.--, was 246 Steuerprozenten entspricht.

## **Wasserversorgung - Festsetzung angeschlossene Grundstücksflächen**

Das neue Wasserreglement vom 13. Dezember 1999 ist nach der amtlichen Publikation auf den 1. September 2000 in Kraft getreten.

Das neue Wasserreglement geht für die Anschlussgebühr nicht mehr vom Gebäudeversicherungswert, sondern von der Parzellenfläche der angeschlossenen Liegenschaften aus. Nach Artikel 61 des vorgenannten Reglements entfällt die Anschluss-Gebührenpflicht für überbaute Grundstücke, für die bereits eine Anschlussgebühr entrichtet wurde, basierend auf der Formel: ((Wohngebäudefläche + Gewerbefläche) dividiert durch 17 mal 100 mal 2).

Der Gemeinderat legt an seiner Sitzung vom 1. Oktober 2001 gemäss Art. 61 des neuen Wasserreglementes die überbauten Grundstücksflächen für die bereits eine Anschlussgebühr entrichtet wurde fest. Die entsprechenden Werte wurden allen Liegenschaftenbesitzern mitgeteilt.

## **Kurzinformationen**

- Für den Ersatz des 1995 angeschafften Servers der EDV-Anlage der Gemeindeverwaltung Bachs hat der Gemeinderat einen Kredit von Fr. 12'500.-- bewilligt.

- Für den Unterhalt der Hardware der Gemeindeverwaltung hat der Gemeinderat einen Wartungsvertrag mit der Firma Ruf-Teleinformatik AG abgeschlossen. Für die jährlich wiederkehrenden Kosten von Fr. 3'900.-- hat der Gemeinderat den dafür notwendigen Kredit bewilligt.
- Die kombinierte Waschmaschine / Tumbler in der Asylbewerberunterkunft ist kaputt gegangen. Gemäss Angaben des Service-Monteurs, ist eine solche kombinierte Maschine nur für eine Ferienwohnung geeignet, in der selten gewaschen wird. Der Gemeinderat bewilligte einen Kredit von Fr. 2'500.-- für die Installation einer 5kg-Waschmaschine und eines Tumblers.
- Der Gemeinderat genehmigt den Voranschlag 2002 des Sicherheitszweckverbandes Bachs-Neerach-Steinmaur. Dem budgetierten Betriebsaufwand von Fr. 567'300.-- steht ein Ertrag von Fr. 8'000.-- gegenüber. An dem daraus resultierenden Aufwandüberschuss von Fr. 567'300.-- muss die Gemeinde Bachs Fr. 60'970.-- beitragen.

## Mitteilung der Gemeindeverwaltung

### Wahlerklärungen und Rücktritte auf Ende der Amtsperiode 1998 / 2002

Bei der Gemeindeverwaltung wurden die folgenden Wahlerklärungen und Rücktritte auf das Ende der Amtsperiode 1998/2002 eingereicht:

### Gemeinderat

Name	Vorname	Funktion	Wahlerklärung	Rücktritt
Dormann	Meinrad	Präsident		X
Meyer	Rita		X	
Sallenbach	Urs			X
Schütz	Hans-Jakob			X
Schweizer-Länzlinger	Hans		X	

### Primarschulpflege

Name	Vorname	Funktion	Wahlerklärung	Rücktritt
Haab	Ernst			X
Itten	Ruth	Präsidentin	X	
Steiner	Roland			X
Vögele	Erika		X	
Weber	Kurt		X	

## Rechnungsprüfungskommission

Name	Vorname	Funktion	Wahlerklärung	Rücktritt
Erb	Walter			X
Meier	Brigitte		X	
Schmitt	Herbert		X	
Schütz	Ulrich		X	
Schweizer	Beat	Präsident	X	

## Rechnungsprüfungskommission Reformierte Kirche

Name	Vorname	Funktion	Wahlerklärung	Rücktritt
Wirth	Manfred		X	

## Reformierte Kirchenpflege

Name	Vorname	Funktion	Wahlerklärung	Rücktritt
Büchler	André		X	
Keller	Karin		X	
Lang	Maja			X
Meier	Peter		X	
Sturzenegger	Vreni	Präsidentin	X	

## Wahlbüro

Name	Vorname	Funktion	Wahlerklärung	Rücktritt
Erb	Regula		X	
Gossweiler	Fredi			X
Lang	Peter		X	
Ruder-Laubi	Fritz			X
Steiner	Susanne		X	
Stucki	Samuel		X	

## Gemeindeammann / Betriebsbeamter

Name	Vorname	Funktion	Wahlerklärung	Rücktritt
Bernhard	Rudolf		X	

## **Bachser Mitglied Oberstufenschulpflege**

<b>Name</b>	<b>Vorname</b>	<b>Funktion</b>	<b>Wahlerklärung</b>	<b>Rücktritt</b>
Weidmann	Walter			<b>X</b>

Den Hinweis auf die Amtliche Publikation vom 7. November 2001 zur Einreichung von Wahlvorschlägen finden Sie in diesem Mitteilungsblatt auf Seite 11.

### **Nächste Wahlen und Abstimmungen**

Am **Sonntag, 2. Dezember 2001**, finden folgende Wahlen und Abstimmungen statt:

#### **1. Eidgenössische Volksabstimmung:**

- 1.1. Bundesbeschluss vom 22. Juni 2001 über eine Schuldenbremse
- 1.2. Volksinitiative "für eine gesicherte AHV - Energie statt Arbeit besteuern!"
- 1.3. Volksinitiative "für eine glaubwürdige Sicherheitspolitik und eine Schweiz ohne Armee"
- 1.4. Volksinitiative "Solidarität schafft Sicherheit: Für einen freiwilligen Zivilen Friedensdienst"
- 1.5. Volksinitiative "für eine Kapitalgewinnsteuer"

#### **2. Kantonale Volksabstimmung:**

- 2.1. Volksinitiative "für eine einheitliche Polizei im Kanton Zürich"

Die Durchführung dieser Abstimmungen und Wahlen erfolgt durch die Urne nach den Vorschriften des Gesetzes über die Wahlen und Abstimmungen vom 4.9.1983 mit Änderungen vom 28.11.1993 und der zugehörigen Verordnung sowie der Wahlgesetzrevision vom 1.10.1994.

Die Stimmberechtigten erhalten die Abstimmungs- und Wahlvorlagen, den Stimmrechtsausweis sowie die amtlichen Stimm- und Wahlzettel bis **spätestens 13. November 2001**. Allfällig fehlendes Stimmmaterial kann bis Donnerstag, 29. November 2001, 17<sup>00</sup> Uhr, bei der Gemeinderatskanzlei verlangt werden.

Urnenaufstellung:

Gemeindehaus Bachs  
Tal; Haus Erb

Samstagabend: 19<sup>30</sup>– 20<sup>30</sup>Uhr

Sonntagmorgen: 08<sup>30</sup>– 09<sup>30</sup>Uhr

Sonntagmorgen: 08<sup>30</sup>– 09<sup>30</sup>Uhr

## **Vorzeitige Stimmabgabe**

Stimmberechtigte, die vorzeitig ihre Stimme am Schalter der Gemeindeverwaltung abgeben möchten, können dies in den zwei Wochen vor dem Abstimmungssonntag während den üblichen Schalteröffnungszeiten erledigen.

Schalteröffnungszeiten: Montag + Donnerstag 08<sup>00</sup> – 11<sup>30</sup> Uhr und 14<sup>00</sup> - 17<sup>00</sup>  
Mittwoch 08<sup>00</sup> – 11<sup>30</sup> Uhr und 14<sup>00</sup> - 19<sup>00</sup>

## **Briefliche Stimmabgabe**

Die briefliche Stimmabgabe durch Rücksendung des Stimm-Materials erfolgt wie folgt:

- Ausgefüllte Stimm-/Wahlzettel in ein neutrales „Stimmzettel-Kuvert“ einlegen;
- Zusammen mit dem *unterzeichneten* Stimmrechtsausweis in das Zustellkuvert oder ein mit dem Vermerk „Briefliche Abstimmung“ versehenes, neutrales Rücksende-Kuvert legen.
- Für jede stimmberechtigte Person ist ein eigenes Kuvert zu verwenden.
- Das Kuvert muss bis zur Schliessung der Wahl- und Abstimmungslokale am Sonntag auf der Gemeindeverwaltung eintreffen. Später eingehende Kuverts fallen ausser Betracht.

## **Stellvertretung**

Die Stellvertretung bei der Stimmabgabe ist wie folgt gestattet:

- Durch eine andere im gleichen Haushalt wohnende stimmberechtigte Person;
- Durch eine andere stimmberechtigte Person, wenn der/die Vertretene das 60. Altersjahr zurückgelegt hat oder laut ärztlichem Zeugnis am Gang zur Urne verhindert ist. Das Arztzeugnis ist vorzuweisen; bei längerer Dauer wird der Ausweis durch die Gemeindeverwaltung gekennzeichnet.
- Die stellvertretende Person muss nebst dem eigenen auch den/die anderen Stimmrechtsausweis(e) abgeben.

**Niemand darf mehr als zwei Personen vertreten.**

**Stimm- und Wahlzettel sind eigenhändig und handschriftlich auszufüllen.**

## **Gemeindeversammlung**

Die Budget-Gemeindeversammlung der Politischen-, Primarschul- und Reformierten Kirchgemeinde findet am **Montag, den 17. Dezember 2001** statt. Die Einladungen werden anfangs Dezember verteilt.



## Erteilte Baubewilligungen in der letzten Berichtsperiode

### Im ordentlichen Verfahren:

- keine

### Im Anzeigeverfahren:

- keine

## Altpapier- und Kartonsammlung

**Samstag, 03. November 2001, 10<sup>00</sup> Uhr**



Bereitstellen des separat gebündelten Altpapiers und Kartons bis 10<sup>00</sup> Uhr an gut sichtbaren Stellen. Bitte **keine** Tragtaschen und Säcke verwenden und beachten Sie, dass Sie das Papier sauber und nicht zu schwer bündeln, da in Bachs die Jugend- und Mädchenriege das Altpapier sammelt. Besten Dank!

## Altmetallabfuhr (inkl. Altautos)

**Mittwoch, 7. November 2001, 13<sup>00</sup> - 14<sup>30</sup> Uhr**  
(auf dem Platz hinter der Milchhütte)



**Vor 13<sup>00</sup> Uhr darf nichts angeliefert werden! Gemäss Gemeinderatsbeschluss wird Altmetallhändler Alfred Sax je nach Menge und Qualität des Altmetalls eine Gebühr verlangen.**

Bitte keine Kühlgeräte bringen! Dafür gibt es im Frühjahr 2002 eine Entrümpelungsaktion oder noch besser: Sie geben beim Kauf eines neuen Kühlgerätes das Ausgediente dort zurück. Kochherde und Waschapparate hingegen werden angenommen.

Altautos können zur Abfuhr angemeldet werden (Gebühr Fr. 180.00).

**Anmeldung bitte bis Montag, 5. November 2001 an die Gemeindeverwaltung Bachs.**

.....3.....

### Anmeldetalon

Ich melde folgendes an für die Altmetallabfuhr vom Mittwoch, 07. November 2001:

Vorname und Name : .....

Adresse: .....

Objekt(e): .....



## Nächste Mitteilungsblätter

<i>Erscheinungsdatum:</i>	<i>Einsendeschluss für Beiträge:</i>	<i>Einsendeschluss Veranstaltungskalender</i>
Freitag, 30. November 01	Montag, 26. November 2001, 12 <sup>00</sup> Uhr	Donnerstag, 22. November 2001
Freitag, 21. Dezember 01	Montag, 17. Dezember 2001, 12 <sup>00</sup> Uhr	Donnerstag, 13. Dezember 2001
Freitag, 25. Januar 2002	Montag, 21. Januar 2002, 12 <sup>00</sup> Uhr	Donnerstag, 17. Januar 2002

## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

### Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

**☎ 01 858 27 80**

Montag und Donnerstag      08<sup>00</sup>–11<sup>30</sup> und 14<sup>00</sup>–17<sup>00</sup>  
 Mittwoch                      08<sup>00</sup>–11<sup>30</sup> und 14<sup>00</sup>–19<sup>00</sup>  
 Dienstag und Freitag      nur auf Voranmeldung

### Öffnungszeiten Steueramt

**☎ 01 858 23 35**

Montag und Donnerstag      08<sup>00</sup>–11<sup>30</sup> und 14<sup>00</sup>–17<sup>00</sup>

### Öffnungszeiten Büro Förster

**☎ 01 858 19 96**

Mittwoch                      17<sup>00</sup>–18<sup>00</sup>  
 Donnerstag                  07<sup>00</sup>–09<sup>00</sup>

### Öffnungszeiten Sozialsekretariat Bachs-Schleinikon-Steinmaur im Gemeindehaus Steinmaur

**☎ 01 855 40 50**

Montag                          08<sup>00</sup>–12<sup>00</sup> und 14<sup>00</sup>–19<sup>00</sup>  
 Dienstag bis Donnerstag    08<sup>00</sup>–12<sup>00</sup> und 14<sup>00</sup>–16<sup>00</sup>

### Zusatzleistungen zur AHV/IV

**☎ 01 855 40 47**

Dienstag                        08<sup>00</sup>–12<sup>00</sup> und 14<sup>00</sup>–16<sup>00</sup>

# Wahlanordnung

## Erneuerungswahlen der Gemeindebehörden (Amtsdauer 2002 bis 2006)

Der Gemeinderat hat den ersten Wahlgang für die Gesamterneuerungswahlen der folgenden Gemeindebehörden für die Amtsdauer 2002 bis 2006 auf den **Sonntag, 3. März 2002**, festgesetzt:

- 5 Mitglieder und der Präsident / die Präsidentin des Gemeinderates
- 5 Mitglieder und der Präsident / die Präsidentin der Primarschulpflege
- 5 Mitglieder und der Präsident / die Präsidentin der Rechnungsprüfungskommission
- 5 Mitglieder und der Präsident / die Präsidentin der Reformierten Kirchenpflege
- 6 Mitglieder des Wahlbüros
- 1 Gemeindeammann und Betriebsbeamtin / Betriebsbeamtin

Sofern die Zahl der Wahlvorschläge diejenigen der zu besetzenden Stellen nicht übersteigt, können für alle oben erwähnten Erneuerungswahlen Wahlzettel mit gedruckten Wahlvorschlägen verwendet werden.

Die Wahlvorschläge müssen von mindestens 15 Stimmberechtigten mit Wohnsitz in der Politischen Gemeinde Bachs eigenhändig unterzeichnet sein (Name, Vorname, Geburtsjahr und Adresse).

Die vorgeschlagenen Kandidatinnen und Kandidaten sind mit Name, Vorname, Geburtsjahr, Beruf und Adresse zu bezeichnen. Vorschläge und Unterschriften, zu denen diese Angaben fehlen, wären ungültig.

Die Wahlvorschläge sind dem Gemeinderat Bachs, Gmeindhusweg 8, 8164 Bachs, bis spätestens am **12. Dezember 2001 einzureichen**. Formulare für die Wahlvorschläge sind bei der Gemeindeverwaltung erhältlich.

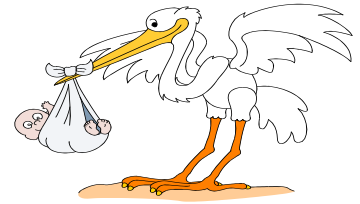
Nach Ablauf dieser Frist werden die eingegangenen Wahlvorschläge veröffentlicht. Innert einer weiteren Frist von sieben Tagen, von der Publikation an gerechnet, können die Vorschläge zurückgezogen, aber auch neue eingereicht werden. Nach dieser Bereinigung sind gedruckte Wahlzettel dann möglich, wenn nicht mehr Kandidatinnen und Kandidaten vorgeschlagen werden, als zu wählen sind. Andernfalls wird die Wahl im ordentlichen Verfahren, das heisst mit Wahlzetteln ohne Kandidatennamen, durchgeführt.

Die Amtliche Publikation findet am 2. November 2001 im Zürcher Unterländer statt.

Bachs, 2. November 2001

Gemeinderat Bachs

## Zivilstandsnachrichten / Oktober

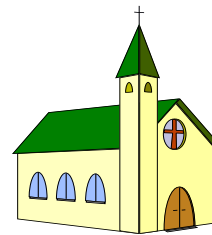


### Geburten

#### Einwohner:

**Keller, Rahel**, Tochter des Keller, Stefan und der Keller geb. Eggenberger, Karin, geboren am 16. Oktober 2001 in Bülach ZH

**Der Gemeinderat Bachs wünscht der neuen Erdenbürgerin alles Gute für die Zukunft**



### Todesfälle

#### Bürger:

**Amberg geb. Drollinger, Greta**, 1922, von Ittigen BE und Bachs, Ehefrau des Amberg, Hugo, wohnhaft gewesen in Ittigen BE, gestorben am 17. September 2001 in Bern

**Denzler geb. Caleffi, Santuzza**, 1913, von Bachs, verwitwet von Denzler, Reinhold Walter, wohnhaft gewesen in Mollis GL, gestorben am 28. September 2001 in Mollis GL

**Weidmann, Erwin**, 1925, von Schaffhausen und Bachs, Ehemann der Weidmann geb. Storrer, Dora, wohnhaft gewesen in Dürnten ZH, gestorben am 11. Oktober 2001 in Wetzikon ZH

**Der Gemeinderat Bachs spricht den Hinterbliebenen sein herzliches Beileid aus.**

## Kommen und Gehen

### Wir begrüßen:

**Anderauer, Jürg**, von Japan

**Artaria, Christoph**, von Stadel

**Tischhauser Özen, Thamara**, von Stadel

**Wannenmacher, Gabriela und André**, von Zürich

### Wir verabschieden:

**Looser, Silvia**, nach Italien

**Pillion, Yves und Bustos Araiza, Cynthia**, nach Oberglatt

**Schnellert, Susanne**, nach Oberhasli

**Schütz, Caroline**, nach Koblenz

## Gratulationen zu besonderen Leistungen

An den Schweizer Meisterschaften der Velokuriere, anfangs Oktober in Zürich, pedalte sich, der in Bachs aufgewachsene Benno Meier, auf den obersten Podestplatz und wurde so Schweizer Meister. An der Weltmeisterschaft in Budapest, die im August stattfand, belegte er den erfolgreichen 4. Platz.

### **Der Gemeinderat Bachs gratuliert zu dieser aussergewöhnlichen Leistung.**

(Wir würden uns freuen, auch in Zukunft spezielle Leistungen von Einwohnern melden zu dürfen. Dafür sind wir jedoch auf die entsprechenden Hinweise angewiesen!)

## Dezember

Tag	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
01.-02.		Abstimmungswochenende	
03.	17 <sup>30</sup> - 19 <sup>00</sup>	Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband ZAV	Gemeindehaus Dielsdorf
04.	20 <sup>00</sup>	Kreisgemeindeversammlung Oberstufenschule Stadel	
06.	14 <sup>30</sup>	Alterswohnheim Wehntal / Konzert Napoletanische Lieder	Schöfflisdorf
10.	14 <sup>00</sup> - 17 <sup>00</sup>	Beratungsangebot der Pro Senectute	Gemeindehaus Dielsdorf
13.	14 <sup>00</sup>	Altersnachmittag	Pfarrhaussaal
17.	17 <sup>30</sup> - 19 <sup>00</sup>	Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband ZAV	Gemeindehaus Dielsdorf
17.	20 <sup>15</sup>	Gemeindeversammlungen	Mehrzweckgebäude
21.		Schulsilvester	
24.	14 <sup>30</sup>	Tenor Napoletanische Lieder	Schöfflisdorf
24.- 06.01.		Weihnachtsferien	

Die Gemeindekanzlei übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit dieser Veranstaltungsliste – mit anderen Worten, sie kann nur publizieren was ihr mitgeteilt wird!

### Ärztlicher Notfalldienst Wehntal: 4. Quartal 2001

27./28. Oktober 01. November	Dr. O. Engler Buchserstr. 7, 8157 Dielsdorf	Tel: 853 03 94
03./04. November 08. November	Dr. Th. Winter Bachstr. 11, 8154 Oberglatt	Tel: 850 39 79
10./11. November 15. November	Dr. R. Dillinger Hüttenstr. 8, 8166 Niederweningen	Tel: 853 16 33
17./18. November 22. November	Dr. H.R. Heer Früeblistr. 3, 8157 Dielsdorf	Tel: 853 37 37
24./25. November 29. November	Dr. J. Fatzer Regensbergstr. 22, 8157 Dielsdorf	Tel: 853 09 21
01./02. Dezember 06. Dezember	Dr. K. Wüest Obermattenstr. 7, 8153 Rümlang	Tel: 817 29 51



# GEMEINDE BACHS

## Veranstaltungskalender

**November**

Tag	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
03.	10 <sup>00</sup>	Altpapiersammlung	
04.	18 <sup>30</sup>	Chilepizza mit Konfirmationsklasse	
05.	18 <sup>30</sup>	Räbeliechtli Umzug	Waldrand Neubachs
05.	17 <sup>30</sup> - 19 <sup>00</sup>	Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband ZAV	Gemeindehaus Dielsdorf
07.	09 <sup>30</sup> - 11 <sup>00</sup>	Krabbelgruppe	Schulhaus Thal
07.	13 <sup>00</sup> - 14 <sup>30</sup>	Altmetallabfuhr	hinter dem Volg Bachs
08.	09 <sup>45</sup> - 11 <sup>30</sup>	Babyzeit Ade! Für 1-2 jährige Kinder / Jugendsekretariat	Info 01/855 65 20
10.11.- 18.11.		Kerzenziehen mit Bienenwachs	Wohnheim Bachs
12.	14 <sup>00</sup> - 17 <sup>00</sup>	Beratungsangebot der Pro Senectute	Gemeindehaus Dielsdorf
15.-16.		Besuchstag / Primarschulpflege	
15.	14 <sup>00</sup>	Altersnachmittag mit gemischtem Chor	Pfarrhaussaal
15.	14 <sup>30</sup>	Altersheim Wehntal / Kegeln, auf einer speziellen Kegelbahn	Schöfflisdorf
15.		Schulkapitel / Nachmittag	
19.		Sitzung VPK	
19.	17 <sup>30</sup> - 19 <sup>00</sup>	Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband ZAV	Gemeindehaus Dielsdorf
21.	09 <sup>30</sup> - 11 <sup>00</sup>	Krabbelgruppe	Schulhaus Thal
25.	09 <sup>30</sup>	Totensonntaggottesdienst mit Casal-Quartett	
26.	14 <sup>00</sup> - 17 <sup>00</sup>	Beratungsangebot der Pro Senectute	Gemeindehaus Dielsdorf
28.	20 <sup>00</sup>	Treffpunkt für alleinerziehende + allein lebende Mütter / Väter	Jugendsekretariat Bülach
28.	09 <sup>30</sup> - 10 <sup>30</sup>	Mütter- und Väterberatung	Gemeindehaus, 1. Stock
30.	14 <sup>30</sup> - 16 <sup>00</sup>	Spiel- und Bewegungsanregungen in Niederhasli / PEKiP-Kurs für Eltern mit Babys im Alter von 2 bis 4 Monaten	Info 01/855 65 20